



**Schloss Ballenstedt: Vom Kloster zum Jagdschloss. Neue Erkenntnisse zu seiner Baugeschichte aus archivalischen Quellen.**

Vortrag mit Dr. Stefanie Leibetseder, Kunsthistorikerin

Ballenstedt gilt als die Wiege des Landes Anhalt, denn in der heutigen Schlosskirche – sie ging aus der Kirche des ehemaligen Klosters der Heiligen Pankratius und Abundus hervor – befindet sich die Grablege Albrechts des Bären (1100–1170). Er gilt als der Stammvater des Fürstentums Anhalt und erster Markgraf von Brandenburg. Die erhaltenen Bauteile des Ballenstedter Klosters wurden unter Einbeziehung der dazugehörigen Kirche im Laufe der Zeit in eine repräsentative barocke Schlossanlage des Dreiflügeltypus umgewandelt. Diese wurde hauptsächlich als Neben- und Jagdresidenz der anhaltischen Herrscher genutzt.

Dr. Stefanie Leibetseder erläutert in ihrem Vortrag die Baugeschichte des Schlosses Ballenstedt anhand von bisher noch nicht ausgewertetem Quellen- und Bildmaterial aus der Abteilung Dessau des Landesarchivs Sachsen-Anhalt.

Dr. Stefanie Leibetseder studierte Kunstgeschichte und Anglistik/Amerikanistik an der Technischen Universität und der Humboldt-Universität zu Berlin sowie der Westminster University in London. Sie war Gasthörer am Warburg-Institute in London und promovierte bei Prof. Dr. Robert Suckale über den kurpfälzischen Hofbildhauer Johann Paul Egell (1691–1752) (2013). Sie war für den Corpus barocker Deckenmalerei in Deutschland sowie das Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte in Potsdam als wissenschaftliche Autorin tätig. Dr. Leibetseder legte zahlreiche Publikationen zum Schlossbau der Renaissance und des Barock, zur deutschen Bildhauerkunst des Barock und zur Ornamentenlehre vor.

Der Vortrag, der am 18. Januar 2022 im Archivverbund im Alten Wasserturm im Rahmen der Vortragsreihe des Vereins für Anhaltische Landeskunde aufgezeichnet wurde, wird ab 14. Februar 2022 im Wochenprogramm des Offenen Kanals Dessau zum Nachhören bzw. Nachsehen bereitgestellt. Zu empfangen ist das Lokal-TV-Portal des



Offenen Kanals Dessau im Kabelnetz der Stadt Dessau-Roßlau und der Region auf Satellit Astra 19,2° Ost (+ HbbTV).

Gleichzeitig ist der Vortrag in der Mediathek des Offenen Kanals Dessau unter <https://www.ok-dessau.de/mediathek/aktuell/> jederzeit verfügbar.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

*Abb.: Landesarchiv Sachsen-Anhalt, Standort Dessau, Slg. 18, Ba 14, Ausschnitt aus: „Geometrischer Grundriß von dem Hochfürstl[ichen] Schloß [...] Vorwerk [zu] Ballenstedt, 1728“.*

Kontakt: Dr. Hermann Kinne  
Leiter der Abteilung Dessau  
Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau  
Tel. 0340/519896-0  
Fax: 0340/519896-90  
dessau@la.sachsen-anhalt.de  
[www.landearchiv.sachsen-anhalt.de](http://www.landearchiv.sachsen-anhalt.de)